

ENTWURF HOCHWASSERRISIKOMANAGEMENTPLANUNG OBERE RUHR 2

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde Bestwig.....	2
Maßnahmen für das gesamte Gemeindegebiet.....	2
Maßnahmen im Risikobereich Bestwig, Valme (Kartenblatt 5)	3
Maßnahmen im Risikobereich Ehemalige Kläranlage Bestwig (Kartenblatt 5)	3
Gemeinde Eslohe.....	4
Maßnahmen für das gesamte Gemeindegebiet.....	4
Maßnahmen im Risikobereich Niedersalwey (Kartenblatt 10)	4
Maßnahmen im Risikobereich Eslohe (Kartenblatt 11).....	5
Stadt Meschede.....	6
Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet.....	6
Maßnahmen im Risikobereich Wassergewinnungsanlage Langel (Kartenblatt 1).....	7
Maßnahmen im Risikobereich Im Langel (Kartenblatt 1).....	7
Maßnahmen im Risikobereich Ortslage Freienohl (Kartenblatt 2)	8
Maßnahmen im Risikobereich Ortslage Meschede (Kartenblatt 4)	8
Maßnahmen im Risikobereich Meschede „Henne“ (Kartenblatt 4).....	9
Maßnahmen im Risikobereich Berge (Kartenblatt 9).....	9
Maßnahmen im Risikobereich Im Ruhrtal, Wennemen (Kartenblatt 3)	10
Stadt Olsberg	11
Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet.....	11
Maßnahmen im Risikobereich Olsberg (Kartenblatt 6).....	12
Maßnahmen im Risikobereich Carlsau (Kartenblatt 7)	13
Maßnahmen im Risikobereich Assinghausen (Kartenblatt 8)	13
Maßnahmen im Risikobereich Wulmeringhausen (Kartenblatt 8).....	14
Stadt Winterberg	15
Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet.....	15

GEMEINDE BESTWIG

Maßnahmen für das gesamte Gemeindegebiet

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958008_20131030_02	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitung zur Eigenvorsorge	T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Gemeinde	Gemeinde Bestwig	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Bestwig, Herr Koch
05958008_20131030_05	Erstellung eines Alarm- und Einsatzplans	Erstellung eines Alarm- und Einsatzplans für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Gemeinde Bestwig	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Bestwig, Herr Koch
05958008_20140313_03	Freihalten der Abflussquerschnitte an Brücken und Durchlässen	Freihalten der Abflussquerschnitte von Brücken, Durchlässen, Dolen, etc. im Rahmen der Unterhaltungspflicht	T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Gemeinde	Gemeinde Bestwig	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Bestwig, Herr Koch
05900000_20140313_06	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Bezirksregierung	BR Arnsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	BR Arnsberg, Herr Dr. Leismann

Maßnahmen im Risikobereich Bestwig, Valme (Kartenblatt 5)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Bestwig, Valme	Beiderseits der Ludwigstraße sind bereits bei häufigen Hochwasserereignissen zahlreiche Wohngebäude, das Rathaus sowie Gewerbebetriebe von Überschwemmungen betroffen. Aufgrund der Geländeform weitet sich das betroffene Gebiet bei hundertjährigen und Extremhochwasserereignissen nur geringfügig entlang der B7 nach Osten hin aus.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Ziel ist die Bewusstseinsbildung bei den betroffenen Anliegern.	Gemeinde Bestwig	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958008_20131030_01	Information der Betroffenen	Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Infomaterial, um die Betroffenen über ihr Hochwasserrisiko aufzuklären	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Gemeinde Bestwig	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Bestwig, Herr Koch

Maßnahmen im Risikobereich Ehemalige Kläranlage Bestwig (Kartenblatt 5)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Ehemalige Kläranlage Bestwig	Die ehemalige Kläranlage Bestwig wird durch den Ruhrverband als Regenrückhaltebecken genutzt. Dieses sowie das übrige Gelände sind durch einen Deich bis zu einem hundertjährigen Hochwasser vor Überflutungen geschützt.	Menschliche Gesundheit, Umwelt, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Ziel ist die schadlose Bewältigung von hundertjährigen Hochwasserereignissen.	Gemeinde Bestwig	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958008_20131030_03	Unterhaltung Deich	Unterhaltung des Deichs im Bereich der Kläranlage gemäß DIN 19712	T04-01: Unterhaltung technischer HWS-Einrichtungen HW-Abwehr	Gemeinde	Gemeinde Bestwig	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Bestwig, Herr Koch
RWE00000_20131030_04	Unterhaltung und Überprüfung RWE-Deich	Unterhaltung des RWE-Deichs; es ist zu prüfen, ob der Deich gemäß DIN 19712 ausgeführt wurde.	T04-01: Unterhaltung technischer HWS-Einrichtungen HW-Abwehr	Firma	RWE	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	RWE

GEMEINDE ESLOHE

Maßnahmen für das gesamte Gemeindegebiet

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958016_20131030_04	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitung zur Eigenvorsorge	T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Gemeinde	Gemeinde Eslohe	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Eslohe, Herr Berg
05958016_20131030_06	Aufstellen / Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen	Aufstellen / Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Gemeinde Eslohe	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Eslohe, Herr Berg
05958016_20140313_05	Freihalten der Abflussquerschnitte an Brücken und Durchlässen	Freihalten der Abflussquerschnitte von Brücken, Durchlässen, Dolen, etc. im Rahmen der Unterhaltungspflicht	T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Gemeinde	Stadt Eslohe	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05900000_20140313_06	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Bezirksregierung	BR Arnsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	BR Arnsberg, Herr Dr. Leismann

Maßnahmen im Risikobereich Niedersalwey (Kartenblatt 10)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Niedersalwey	In der gesamten Ortslage Niedersalwey sind in unmittelbarer Nähe zur Ruhr bei einem häufigen Hochwasserereignis Wohnbebauung und Gewerbebetriebe von Überflutungen betroffen. Aufgrund der Enge des Tals vergrößern sich die Wasserflächen bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis nur wenig.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Es ist zu überprüfen, ob in diesem Bereich das Hochwasserrisiko durch technischen Hochwasserschutz verringert werden kann.	Gemeinde Eslohe (Sauerland)	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958016_20131030_03	Konzept erstellen Ortslage Niedersalwey	Erstellung eines HW-Schutzkonzeptes für die Ortslage Niedersalwey	T01-01: Erstellung von integrierten Konzepten zum Hochwasserschutz	Gemeinde	Gemeinde Eslohe	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Gemeinde Eslohe, Herr Berg

Maßnahmen im Risikobereich Eslohe (Kartenblatt 11)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Eslohe	In der Ortslage Eslohe kommt es insbesondere dort, wo der Esselbach parallel zur Sormeckestraße verläuft schon bei häufigen Hochwasserereignissen zur Überflutung von Gewerbebetrieben. Bei hundertjährigen Hochwasserereignissen kommt es in der gesamten Ortslage Eslohe entlang des Gewässers immer wieder zur Überflutung einzelner Wohngebäude und Gewerbebetriebe.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Ziel ist es, die Überflutungshäufigkeit in der Ortslage Eslohe zu reduzieren.	Gemeinde Eslohe (Sauerland)	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958016_20131030_05	Renaturierung Esselbach	Im Bereich der Ortslage Eslohe wird der Esselbach renaturiert.	W02-01: Gewässer- und Auenrenaturierung	Gemeinde	Gemeinde Eslohe	laufend	Der erste Bauabschnitt ist bereits fertiggestellt. Die Fertigstellung des Zweiten ist 2015 geplant	kurzfristig	2013	nein	WRRL	unterstützt (M1)	Gemeinde Eslohe, Herr Berg

STADT MESCHEDA

Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_07	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitung zur Eigenvorsorge	T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20131030_12	Aufstellen / Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen	Aufstellen/Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20140224_01	Deichunterhaltung	Unterhaltung der Deiche in Wehrstapel und „Im Langel“ gemäß DIN 19712	T04-01: Unterhaltung technischer HWS-Einrichtungen zur HW-Abwehr	Gemeinde	Stadt Meschede	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20140313_04	Freihalten der Abflussquerschnitte an Brücken und Durchlässen	Freihalten der Abflussquerschnitte von Brücken, Durchlässen, Dolen, etc. im Rahmen der Unterhaltungspflicht	T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Gemeinde	Stadt Meschede	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05900000_20140313_06	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Bezirksregierung	BR Arnsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	BR Arnsberg, Herr Dr. Leismann

Maßnahmen im Risikobereich Wassergewinnungsanlage Langel (Kartenblatt 1)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Wassergewinnungsanlage Langel	Um die Wassergewinnungsanlage Langel wird ein neuer Hochwasserschutzdeich gebaut. Die Anlage wird zukünftig bis zu einem extremen Hochwasser geschützt.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Aufgrund des hohen Risikos für die Bevölkerung sind in diesem Bereich bauliche Maßnahmen vorgesehen bzw. werden zurzeit schon umgesetzt.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_01	Unterhaltung Deich Wassergewinnungsanlage Langel	Unterhaltung und ordnungsgemäßer Betrieb des Deiches an der Wassergewinnungsanlage Langel gemäß DIN 19712	T04-01: Unterhaltung technischer HWS-Einrichtungen zur HW-Abwehr	Wasser-verband	Wasserbeschaffungsverband Arnsberg	laufend	Der Hochwasserschutzdeich wurde 2014 fertiggestellt	fortlaufend	2014	nein	-	nicht relevant (M3)	Wasserbeschaffungsverband Arnsberg, Herr Körner

Maßnahmen im Risikobereich Im Langel (Kartenblatt 1)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Im Langel	Das Gewerbegebiet "Im Langel" ist erst bei einem extremen Hochwasser betroffen.	Wirtschaftliche Tätigkeiten	Da im Bereich des Gewerbegebietes der Talboden dicht bebaut ist, wird sich das Risiko für das extreme Hochwasser nicht verringern lassen. Ziel ist die schadlose Bewältigung von Ereignissen bis zu einem hundertjährigen Hochwasser.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_02	Unterhaltung mobiles Hochwasserschott	Die Feuerwehr ist für die Bereitstellung und den einwandfreien Einbau des mobilen Hochwasserschotts im Bereich des Obergrabens zuständig.	T04-01: Unterhaltung technischer HWS-Einrichtungen zur HW-Abwehr	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20131030_03	Aktualisieren des speziellen Alarm- und Einsatzplans „Im Langel“	Aktualisieren des Alarm- und Einsatzplans für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

Maßnahmen im Risikobereich Ortslage Freienohl (Kartenblatt 2)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Ortslage Freienohl	Bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis werden ein Kindergarten, eine Schule sowie verschiedene Sportanlagen „Im Ohl“ von der Ruhr überflutet. Im Bereich des Untergrabens sind Wohngebäude betroffen.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Aufgrund der Tallage können keine technischen Maßnahmen durchgeführt werden. Ziel ist es daher, die Folgen der Hochwasserereignisse für die Betroffenen so gering wie möglich zu halten.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_04	Information der Betroffenen	Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Infomaterial, um die Betroffenen über ihr Hochwasserrisiko aufzuklären	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

Maßnahmen im Risikobereich Ortslage Meschede (Katenblatt 4)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Ortslage Meschede	Der Bereich westlich der Nepomukbrücke ist ab einem häufigen Hochwasser überflutet, ansonsten sind Wohnbebauung und Gewerbe erst ab einem hundertjährigen Hochwasser betroffen. Die Fa. Honsel GmbH ist von Extremereignissen betroffen.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Im Bereich westlich der Nepomukbrücke kann die Überflutungswahrscheinlichkeit durch technische Hochwasserschutzanlagen reduziert werden. Im Bereich des Gewerbegebiets ist der Talboden dicht bebaut weshalb das Risiko für das extreme Hochwasser nicht verringert werden kann.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_05	Neubau Hochwasserschutzdeich	Der geplante Hochwasserschutzdeich westlich der Nepomukbrücke soll kurzfristig gebaut werden.	T01-02: Planung von Einzelmaßnahmen des technischen Hochwasserschutzes	Gemeinde	Stadt Meschede	laufend	-	kurzfristig	2017	nein	-	potenziell Konflikt (M2)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20131030_06	Renaturierung Ruhr	Die Renaturierung soll kurzfristig umgesetzt werden.	W02-01: Gewässer- und Auenrenaturierung	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	WRRL	unterstützt (M1)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20140306_09	Information Gewerbebetrieb	Informieren der Firma Honsel GmbH	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

Maßnahmen im Risikobereich Meschede „Henne“ (Kartenblatt 4)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Meschede "Henne"	Die Renaturierung und Offenlegung der Henne wurde 2013 fertiggestellt.	Menschliche Gesundheit	Die Renaturierung und Offenlegung der Henne verringert das Hochwasserrisiko.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_08	Offenlegung der Henne	Die Renaturierung und Offenlegung der Henne erfolgte 2013.	W02-01: Gewässer- und Auenrenaturierung	Gemeinde	Stadt Meschede	abgeschlossen	-	umgesetzt	2013	nein	WRRL	unterstützt (M1)	Stadt Meschede, Herr Klauke
05958032_20131030_09	Anpassung Hochwasseraktionsplan	Der Hochwasseraktionsplan wird an die neuen Gegebenheiten angepasst.	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

Maßnahmen im Risikobereich Berge (Kartenblatt 9)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Berge	In der Ortslage Berge ist ab einem hundertjährigen Hochwasser Wohnbebauung im Bereich der Wennestraße von Überflutungen betroffen.	Menschliche Gesundheit	Da der betroffene Bereich bebaut ist, sind technische Maßnahmen des Hochwasserschutzes nicht möglich. Ziel ist es daher, die Folgen der Hochwasserereignisse für die Betroffenen so gering wie möglich zu halten.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20131030_11	Aufstellen / Aktualisieren eines speziellen Alarm- und Einsatzplans für Berge	Aufstellen / Aktualisieren des Alarm- und Einsatzplans für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

Maßnahmen im Risikobereich Im Ruhrtal, Wennemen (Kartenblatt 3)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Im Ruhrtal, Wennemen	Entlang der Straße "Im Ruhrtal" in Wennemen werden bereits bei häufigen Hochwasserereignissen Gewerbebetriebe und Wohnbebauung überflutet. Bei selteneren Hochwasserereignissen vergrößert sich die überschwemmte Fläche nur unwesentlich.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Ziel ist die Bewusstseinsbildung bei den betroffenen Anliegern.	Stadt Meschede	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958032_20140224_02	Information der Betroffenen	Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Infomaterial, um die Betroffenen über ihr Hochwasserrisiko aufzuklären	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Meschede	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Meschede, Herr Klauke

STADT OLSBERG

Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmen- beginn	Dritt- betroffen- heit	Weitere Rechts- akte	Wirkung auf WRRL	Ansprech- partner
05958036_20131030_05	Aufstellen / Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen	Aufstellen/Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Olsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20131030_06	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitung zur Eigenvorsorge	T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Gemeinde	Stadt Olsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20140313_02	Freihalten der Abflussquerschnitte an Brücken und Durchlässen	Freihalten der Abflussquerschnitte von Brücken, Durchlässen, Dolen, etc. im Rahmen der Unterhaltungspflicht	T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Gemeinde	Stadt Olsberg	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05900000_20140313_06	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Bezirksregierung	BR Arnsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	BR Arnsberg, Herr Dr. Leismann

Maßnahmen im Risikobereich Olsberg (Kartenblatt 6)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Olsberg	Der Deich im Bereich der Sparkassen-Arena (ehemals Ruhrkampfbahn) wird bei einem hundertjährigen Hochwasser überströmt. Im Bereich der Ortslage Olsberg werden die HW-Schutzeinrichtungen erst bei einem extremen Hochwasser überströmt. An der Fußgängerbrücke am „Ruhrufer“ wird bei hundertjährigen Hochwasserereignissen ein Gebäude überflutet, da die Brücke zu tief im Profil der Ruhr liegt.	Menschliche Gesundheit	Ziel ist die schadlose Bewältigung von hundertjährigen Hochwasserereignissen. Dies kann durch bauliche Maßnahmen an der Fußgängerbrücke sowie am Deich erreicht werden.	Stadt Olsberg	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958036_20131030_01	HW-Schutzeinrichtungen überprüfen und ggf. anpassen	Im gesamten Bereich der Ortslage Olsberg sind die baulichen Hochwasserschutzeinrichtungen zu überprüfen und ggf. anzupassen. Deiche sind auf Regelgerechtigkeit nach DIN 19712 zu prüfen.	T04-01: Unterhaltung und Optimierung technischer HWS-Einrichtungen HW-Abwehr	Gemeinde	Stadt Olsberg	laufend	-	fortlaufend	2014	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20140306_01	Verlegung der Fußgängerbrücke	Versetzung der Brücke um ca. 50 m nach Osten	T06-03: Brückenumbauten	Gemeinde	Stadt Olsberg	abgeschlossen	-	umgesetzt	2014	prüfen	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20140306_02	Verlängerung Deich	Verlängerung des zwischen Sparkassen-Arena und „Schule an der Ruhraue“ endenden Deiches entsprechend DIN 19712	T02-04: Umsetzung bereits geplanter Einzelmaßnahmen zum Ausbau, zur Ertüchtigung bzw. zum Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Gemeinde	Stadt Olsberg	abgeschlossen	-	umgesetzt	2014	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20140513_01	Deichschluss	Nach Entfernung der Fundamente der alten Fußgängerbrücke (Maßnahme 05958036_20140306_01) wird an gleicher Stelle der Deich nach DIN 19712 geschlossen.	T02-04: Umsetzung bereits geplanter Einzelmaßnahmen zum Ausbau, zur Ertüchtigung bzw. zum Neubau von stationären und mobilen Schutzeinrichtungen	Gemeinde	Stadt Olsberg	abgeschlossen	-	umgesetzt	2014	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte
05958036_20140513_02	Unterhaltung Dammbalkenverschluss	Die Balken für den Verschluss des Damms werden durch die Stadt Olsberg ortsnah vorgehalten	T04-01: Unterhaltung und Optimierung technischer HWS-Einrichtungen HW-Abwehr	Gemeinde	Stadt Olsberg	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte

Maßnahmen im Risikobereich Carlsau (Kartenblatt 7)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Carlsau	Im Gewerbegebiet Steinhelle werden Gebäude bereits bei einem häufigen Hochwasser überflutet.	Menschliche Gesundheit, Wirtschaftliche Tätigkeiten	Aufgrund der Lage der Gebäude und sehr kurzer Vorwarnzeiten, die durch die Eigenschaften des Einzugsgebietes bedingt sind, kann das Risiko einer Überflutung bei häufigen und hundertjährlichen Hochwasserereignissen nicht verändert werden. Ziel ist die Bewusstseinsbildung bei den betroffenen Anliegern.	Stadt Olsberg	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958036_20140306_03	Information der betroffenen Gewerbebetriebe	Information der Gewerbebetriebe mit Anleitung zur Eigenvorsorge	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Olsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte

Maßnahmen im Risikobereich Assinghausen (Kartenblatt 8)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Assinghausen	Bei häufigen und hundertjährlichen Hochwasserereignissen werden ein Verbrauchermarkt sowie einzelne unmittelbar an der Ruhr gelegene und durch Mauern geschützte Wohngebäude überflutet.	Menschliche Gesundheit	Aufgrund der Lage der Gebäude und sehr kurzer Vorwarnzeiten, die durch die Eigenschaften des Einzugsgebietes bedingt sind, kann das Überflutungsrisiko nicht verringert werden. Ziel ist die Bewusstseinsbildung bei den betroffenen Anliegern.	Stadt Olsberg	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958036_20140306_05	Information der Betroffenen	Information der betroffenen Eigentümer mit Anleitung zur Eigenvorsorge	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Olsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte

Maßnahmen im Risikobereich Wulmeringhausen (Kartenblatt 8)

Bezeichnung des Risikobereiches	Ist-Zustand des Hochwasserrisikos	Betroffenes Schutzgut	Bewertung	Gemeinde	Kreis
Wulmeringhausen	In der gesamten Ortslage Wulmeringhausen sind entlang der Neger bei einem hundertjährigen Hochwasser Wohnbebauung und die Kirche von Überflutungen betroffen.	Menschliche Gesundheit	Aufgrund der Lage der Gebäude und sehr kurzer Vorwarnzeiten, die durch die Eigenschaften des Einzugsgebietes bedingt sind, kann das Überflutungsrisiko nicht verringert werden. Ziel ist die Bewusstseinsbildung bei den betroffenen Anliegern.	Stadt Olsberg	Hochsauerlandkreis

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmenbeginn	Dritt-betroffenheit	Weitere Rechtsakte	Wirkung auf WRRL	Ansprechpartner
05958036_20140306_07	Information der Betroffenen	Information der betroffenen Eigentümer mit Anleitung zur Eigenvorsorge	V09-01: Erstellung bzw. Nutzung von zielgruppenorientiertem Informationsmaterial	Gemeinde	Stadt Olsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Olsberg, Herr Schulte

STADT WINTERBERG

Maßnahmen für das gesamte Stadtgebiet

Maßnahmen-ID	Beschreibung der Maßnahme	Anmerkung / Maßnahmenerläuterung	Maßnahmentyp	Trägertyp	Träger	Status	Status Erläuterung	Zeithorizont	Maßnahmen- beginn	Dritt- betroffen- heit	Weitere Rechts- akte	Wirkung auf WRRL	Ansprech- partner
05958048_20131030_03	Aufstellen / Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen	Aufstellen/Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall	V10-01: Aufstellung und Aktualisierung von Alarm- und Einsatzplänen für den Hochwasserfall (Gefahrenabwehrplan)	Gemeinde	Stadt Winterberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Winterberg, Herr Hiller
05958048_20131030_04	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft	Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitung zur Eigenvorsorge	T08-03: Informationsmaterial für Bevölkerung und Wirtschaft mit Anleitungen zur Eigenvorsorge	Gemeinde	Stadt Winterberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Winterberg, Herr Hiller
05958048_20140313_01	Freihalten der Abflussquerschnitte an Brücken und Durchlässen	Freihalten der Abflussquerschnitte von Brücken, Durchlässen, Dolen, etc. im Rahmen der Unterhaltungspflicht	T05-02: Freihaltung der Abflussquerschnitte im Rahmen der Unterhaltungspflicht	Gemeinde	Stadt Winterberg	laufend	-	fortlaufend	2013	nein	-	nicht relevant (M3)	Stadt Winterberg, Herr Hiller
05900000_20140313_06	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	F03-02: Ausweisung bzw. Überarbeitung der Überschwemmungsgebiete	Bezirksregierung	BR Arnsberg	noch nicht begonnen	-	kurzfristig	2017	nein	-	nicht relevant (M3)	BR Arnsberg, Herr Dr. Leismann